

## Kandidaten für die Wahl zum Agenda-Rat am 8.5.2004

### **Doris Müller**

Sozialarbeiterin

66 Jahre

Der Agendaprozess zur nachhaltigen Entwicklung unserer Stadt Chemnitz muss auch eine starke soziale Komponente enthalten. Dafür engagiere ich mich.



### **Heike Steege**

Ausländerbeauftragte

42 Jahre

Die Förderung der Integration von Migranten sowie eines friedlichen, respektvollen Umgangs einheimischer und zugewanderter Chemnitzer sind Schwerpunkte meiner beruflichen Tätigkeit. Mit der Mitarbeit im Agendabeirat hoffe ich, im Interesse der Zuwanderer sowie eines toleranten und zukunftsstragenden Zusammenlebens in unserer Stadt wirken zu können.



### **Kerstin Findeisen**

Lehrerin, Erzieherin

42 Jahre

Der Agendabeirat und die AG Kinder und Jugendliche der Agenda 21 sind seit meiner Berufung als Kinderbeauftragte im Jahr 2000 wichtige Kooperationspartner für die Umsetzung meines Auftrages. Als Mitglied im Agendabeirat kann ich noch intensiver für eine Lobby für Kinder und Jugendliche wirken, Netze stärken, Bündnisse schmieden und Widerstände abbauen.



### **Mathias Höppner**

KFZ-Schlosser

40 Jahre

Mit der Erarbeitung der lokalen Agenda 21 für unsere Stadt und der Realisierung der bisherigen Projekte sind wir auf einem guten Weg. Nachhaltigkeit bedeutet aber auch Sichern, Reflektieren und Weiterführen, wofür ich mich besonders im Bereich globale Gerechtigkeit weiterhin gern engagieren möchte.



Gernot Eißner  
Diplom-Geologe  
43 Jahre

Ich stehe für eine offene und tolerante Gesellschaft, in der die BürgerInnen die Möglichkeit haben, sich bei wichtigen Entscheidungen – sie selbst oder ihre Umwelt betreffend – direkt und unmittelbar einzubringen.



### **Christoph Magirius**

Pfarrer i.R.  
67 Jahre

Der soziale Frieden in unserer Stadt ist ein wertvolles Gut. Wie werden in Zukunft Arme und Reiche, Junge und Alte, Arbeitslose und Menschen in Arbeit und Brot miteinander leben?

Was muss geschehen, dass die Stadt einem lebendigen Organismus gleicht, mit seinen Stadtvierteln, Gebäuden, Straßen, seinem Verkehr und Grünflächen? Das will ich durch meine Arbeit im Agenda-Beirat bedenken und mitverantworten.



### **Carla Becker**

Diplom-Betriebswirtin (FH)  
62 Jahre

Es ist wichtig, dass sich unsere Stadt nachhaltig entwickelt und für nachfolgende Generationen noch lebens- und liebenswert bleibt. Diese Interessenlage vertritt die Agenda 21. Als Agenda-Beiratsmitglied engagiere ich mich dafür, dass Vorhaben und Maßnahmen in Chemnitz unter Bürgerbeteiligung und mit dieser Sichtweise realisiert werden.



### **Thomas Scherzberg**

Diplom-Ingenieur  
42 Jahre

Mit dem Agenda-Dokument liegt ein Papier vor, dass gute Ansätze für ein "Chemnitz mit Perspektive" bietet. Wirklich nachhaltige Stadtentwicklung, so meine Erfahrung aus 6 Jahren Lokale Agenda 21, ist nur gemeinsam mit allen ChemnitzerInnen möglich. Wenn Bürgerschaftsprozesse einer Rotstiftpolitik geopfert werden, geht ein Teil wirklicher Demokratie verloren. Dagegen gilt es anzukämpfen.



**Elke Teller**

57 Jahre

Diplom-Ingenieur (FH), Verwaltungsbetriebswirtin

Um das kommunale Leben nachhaltig zu gestalten ist die Beteiligung von Frauen und Männern notwendig. Deshalb möchte ich auch zukünftig meine Erfahrungen als Gleichstellungsbeauftragte unserer Stadt in den Agenda-Beirat einbringen.



**Olaf Nietzel**

42 Jahre

Angestellter

Seit längerem bin ich im Agenda-Prozess in der Arbeitsgruppe "Stadtverträgliche Mobilität" engagiert. Hier sehe ich noch viell Handlungsbedarf, um das kommunale Ziel einer nachhaltigen Entwicklung auch im Verkehrsbereich umzusetzen. Die Lokale Agenda ist ein geeignetes Instrument, um Bürgerbeteiligung für dieses Ziel zu aktivieren.



**Petra Zais**

47 Jahre

Angestellte im Kulturbüro Sachsen

Ich bin überzeugt davon, dass die Menschen vor Ort die besten Expertinnen und Experten in eigener Sache sind. Deshalb kandidiere ich für den Agenda-Rat.



**Veiko Kloppenburg**

43 Jahre

Diplom-Ingenieur

Ich bewerbe mich um einen Platz im Agenda-Rat, weil ich glaube einen Beitrag zur Lebendigkeit des Rates leisten zu können.



**Dr. Heidi Becherer**

47 Jahre

Historikerin

Ich möchte gern weiter im Agenda-Beirat mitwirken, weil ich mich für die Vernetzung der Initiativen in den Bereichen Soziales, Arbeitsmarkt und Umwelt engagieren möchte.



**Ute Kiehn**

49 Jahre

Sozialpädagogin, Geschäftsführerin Kraftwerk e.V.

Ich stelle mich als Chemnitzerin zur Wahl in den Agenda-Rat mit dem Ziel, mein Wissen und meine langjährigen Erfahrungen in den Bereichen der Kultur-, Kinder- und Jugend- sowie Sozialarbeit zum Wohle vieler Bürgerinnen und Bürger einzubringen.



**Steffen Hedrich**

49 Jahre

Architekt

Ich möchte gern meine beruflichen Erfahrungen als Architekt in den Agenda-Rat einbringen.



**Bernd Weber**

63 Jahre

Diplom-Ingenieur, Vorsitzender Haus und Grund e.V.

Ich möchte an einer sinnvollen Stadtgestaltung und –entwicklung meiner Heimatstadt Chemnitz mitwirken zum Wohle der Bürger. Chemnitz soll wieder zu einer blühenden Stadt werden und entsprechend seiner Tradition seinen gebührenden Platz in der neuen Mitte Europas einnehmen.

**Peter Fittig**

63 Jahre

Geschäftsführer AWO

**Antje Graupner**